



Antrag um Ausstellung einer Flächenwidmungsbescheinigung

Der/Die unterfertigte

gesetzlicher Vertreter

Steuernummer

Mehrwertsteuernummer

wohnhaft/ Rechtssitz

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

PEC-Adresse

ersucht um die Ausstellung einer Flächenwidmungsbescheinigung für die:

Gp.

(Grundparzelle angeben) in der KG

PFATTEN

Bp.

(Bauparzelle angeben) in der KG

PFATTEN

gelegen in der (Adresse angeben)

und ersucht weiters, dass die Flächenwidmungsbescheinigung

als digital unterzeichnetes Dokument ausgestellt wird und an die oben angeführte (E-Mail-Adresse oder alternativ PEC-Mail-Adresse) gesendet wird

als handschriftlich unterzeichnetes Dokument ausgestellt wird und dass er/sie über die erfolgte Ausstellung und über die Möglichkeit, die Flächenwidmungsbescheinigung bei der Servicestelle für Bau- und Landschaftsangelegenheiten abzuholen, (telefonisch und/oder per E-Mail) informiert wird

Der/Die Antragsteller/in erklärt außerdem, dass diese Bescheinigung von der Stempelsteuer befreit ist, weil sie

zu Steuerzwecken ausgestellt wird (Art. 5, Abs. 1, Tabelle B des D.P.R. vom 26.10.1972, Nr. 642 – nicht befreit für Klagen und Einsprüche des Steuerzahlers);

für eine Organisation ohne Erwerbszweck (ONLUS) ausgestellt wird (Art. 27-bis, Tabelle B des D.P.R. vom 26.10.1972, Nr. 642)

für ein landwirtschaftliches Unternehmen – Selbstbebauer ausgestellt wird (Art. 21, Tabelle B des D.P.R. vom 26.10.1972, Nr. 642 – dies gilt für Grundverträge für die Abrundung des bäuerlichen Eigentums, Freikauf von der Erbpacht und ähnlicher andauernder Verpflichtungen, sowie

diesbezügliche Dokumente und Bescheinigungen)

eventuell andere Begründung mit Angabe der entsprechenden Bestimmung anführen:

Der/Die Antragsteller/in

(handschriftlich oder mit digitaler Signatur unterzeichnet)

ANLAGEN UND ZUSÄTZLICHE ANGABEN:

1. Stempelsteuer

bei Abgabe des Antrags am Schalter:

Eine Stempelmarke für den Antrag und eine Stempelmarke für die Flächenwidmungsbescheinigung zu jeweils 16 Euro

bei Übermittlung des Antrags:

Angabe von Datum und Kennnummer einer Stempelmarke für den Antrag und einer Stempelmarke für die Flächenwidmungsbescheinigung zu jeweils 16 Euro

Datum Kennnummer

Datum Kennnummer

Die Stempelmarken sind vom/von der Antragsteller/in selbst zu entwerfen und für eventuelle Kontrollen durch die Steuerbehörde aufzubewahren.

Einzahlungsbestätigung der Stempelsteuer, die mittels (es ist von der Gemeinde anzugeben, in welcher Form die Stempelsteuer entrichtet werden kann, z.B. sog. virtuelle Stempelsteuer durch Einzahlen auf Bankkontokorrent) entrichtet worden ist)

2. Sekretariatsgebühr

Betrag

(Es ist von der Gemeinde anzugeben, in welcher Form die Sekretariatsgebühr entrichtet werden kann, z.B. durch Einzahlen auf Bankkontokorrent, durch Bezahlung am Schalter usw.)

3. Zusätzliche Dokumente

Fotokopie des Personalausweises, wenn die handschriftliche Unterzeichnung des Antrags nicht vor dem Beamten erfolgt ist